



Wirtschafts- und Tourismusförderung Abtsteinach, Grasellenbach, Wald-Michelbach ZUKUNFTSOFFENSIVE ÜBERWALD GMBH (ZKÜ)

Pressemitteilung

Wald-Michelbach, 02. Juli 2019

Museen, Musik und noch viel mehr

Überwälder Traumnacht mit vielen Programmpunkten in Hammelbach



Das Reklamemuseum in Hammelbach hat sich in den vergangenen Jahren zu einem beliebten Anziehungspunkt entwickelt. Hier ist auch noch nach Mitternacht einiges los. Bild: Sattler

Museen sind auch Orte, die einen Blick zurück in die Vergangenheit ermöglichen. In Hammelbach kann man eine solche Zeitreise gleich in mehreren Museen unternehmen: ein Motorrad- und ein Eisenbahnmuseum sowie ein Museum für alte Läden und Reklame warten darauf, entdeckt zu werden. Dazwischen liegen besonders imposante Kirchdenkmäler.

Einen guten Anlass für einen Museumsbesuch

bietet die Überwälder Traumnacht, die am Samstag, den 13. Juli an vielen Veranstaltungsorten in den drei Überwaldgemeinden stattfindet. Hammelbach mit seinen drei Museen und seiner "Museumsmeile" (die ansonsten Schulstraße heißt) ist ein Tipp, denn hier reihen sich die Erlebnisse aneinander und tauchen den Ort in eine besondere Atmosphäre.

Das Motorradmuseum von Fritz Röth und die Geschichten, die er mit seiner Ausstellung verbindet, sind es, die eine der vielen Facetten der Traumnacht abbilden: spannende Entwicklungen aus der Vergangenheit - vorgetragen von Menschen aus der Region. Das Motorradmuseum erzählt aber auch die Entwicklung eines familiären Betriebs und seiner Geschäftspartner, ausgehend im frühen 20. Jahrhundert. Filmvorführungen zu (Motorrad-)geschichten der DDR vervollständigen diese Eindrücke. Auch die mit Unterstützung seines Sohnes zusammengetragene Ausstellung zum Thema "DDR" kann besichtigt werden. Ein Vortrag zum Wendejahr 1989 erinnert an die geschichtsträchtigen Geschehnisse. Zum Rahmenprogramm gehören neben Museumsführungen noch die Liveshow der Hammelbacher Trialfahrer. Thailändische Spezialitäten verwöhnen die Gaumen und für Ohrenschmaus sorgt die Band "Timeless Blues Foundation", die Bluesstücke interpretieren.

Pressekontakt:

Zukunftsoffensive Überwald GmbH (ZKÜ) In der Gass 14b 69483 Wald-Michelbach Tel.: 06207 / 94240 Mail: info@ueberwald.eu





Wirtschafts- und Tourismusförderung Abtsteinach, Grasellenbach, Wald-Michelbach ZUKUNFTSOFFENSIVE ÜBERWALD GMBH (ZKÜ)

Pressemitteilung

Wald-Michelbach, 02. Juli 2019

Der Traumnacht-Bummel durch Hammelbach führt weiter über die "Museumsmeile", die mit viel Abwechslung und einer ganz besonderen Atmosphäre rund um die Kapellenruine, der evangelischen Kirche, dem wiedergeöffneten Gasthof "Zum Ochsen" und dem Eisenbahnmuseum aufwartet. Vor der Kapellenruine treten um 22.00 Uhr die Männer des "Chor Union Wald-Michelbach" auf. Die Fotoausstellung von Jürgen Busse verwandelt die evangelische Kirche in ein Atelier, wo gegen 20 Uhr eine Wasserandacht gehalten und Märchen aus Afrika vorgetragen werden.

In der oberen Schulstraße bildet das Museum für Alte Läden und Reklame den Abschluss der Museumsmeile. In mehreren, liebevoll nach Epochen zusammengestellten Verkaufslädchen kann man Zeitreisen und manche Produkte wiederentdecken, die schon seit Jahren vom Markt verschwunden sind. Mit viel Engagement hat Peter Heiß über die Jahre so einen Ort geschaffen, an dem die Zeit still zu stehen scheint. Das Museum hat mittlerweile viele Freunde und Fans, die sich bei der Traumnacht im gemütlichen Umfeld niederlassen und bei leckeren, regionalen Speisen und Getränken den "Bonanzaz" lauschen. Die fünf Musiker interpretieren Country-, Rock-, Pop-, Blues- und Disco-Songs auf ihre eigene Weise und sorgen mit ihrer Show für beste Unterhaltung. Dazu ein Crepes und einem unvergesslichen Sommerabend steht nichts im Weg!

Unter www.überwälder-traumnacht.de kann man sich stets einen aktuellen Stand zu den geplanten Angeboten der diesjährigen Traumnacht verschaffen. Hier werden, so die ZKÜ, tagesaktuell Anpassungen vorgenommen. Der Besuch der Überwälder Traumnacht ist kostenlos und kann mit einem ebenfalls kostenfrei zu nutzenden Bus-Shuttle absolviert werden, der die Besucher über Wald-Michelbach bis nach Ober-Abtsteinach bringt.